Nun kann es bald auf die Spielplatz-Schaukel gehen: Die Simmerather „Sonnenblumen"-Kinder freuen sich über den 1000-Euro-Scheck aus den Händen von Marko Flock, Yvonne Rollesbroich und Kreisdirektor Helmut Etschenberg (v. l.). Foto: Manfred Schmitz

Endlich eine gibt es eine Schaukel für die Kinder

Kindertagesstätte „Sonnenblume" freut sich über 1000 Euro-Spende. Das Geld wird für ein neues Spielgerät gebraucht. Die Kinder bedanken sich mit einem fröhlichen Lied. Dank und Lob auch von Kreisdirektor Etschenberg.

Simmerath. Gemeinsam arbeiten, gemeinsam feiern und spielen! Nach dieser bewährten Devise überreichten Marko Flock und die Lammersdorferin Yvonne Rollesbroich vom Rundfunksender „Antenne AC" Kindern sowie Erzieherinnen der integrativen Tagesstätte „Sonnenblume" in Simmerath jetzt einen Spendenscheck in Höhe von 1000 Euro.

Der Geldbetrag wurde fleißig erarbeitet: Die Redaktion hatte im Rahmen einer langen „karibischen Nacht" im Bistro „Bierbaum" die Bedienung übernommen und beim freigiebigen Publikum für exotische Speisen und Getränke kräftig kassiert. Nun fanden die Erlöse dieser Nachtschicht ihre dankbaren Abnehmer.

Kita-Leiterin Margot Fietzek und ihre Kolleginnen waren sehr davon angetan, ihren Schützlingen mit dem überraschenden Geldsegen einen lange gehegten Wunsch erfüllen zu können. So soll auf dem Spielplatz der sozialpädagogischen Einrichtung – hier werden derzeit 30 behinderte wie nichtbehinderte Jungen und Mädchen unterschiedlicher Entwicklungsstufen betreut – nun eine Schaukel installiert werden. Dafür bedankten sich die Kleinen mit einem fröhlichen Lied.

Über die Initiative und deren Umsetzung freuten sich auch Kreisdirektor Helmut Etschenberg und Angelika Kranz vom Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung des Kreises. (M.S.)

aktuell Eifel informieren
Fachgeschäfte und Dienstleistungsunternehmen

7. Satzung
vom 28. 06. 2006
zur Änderung der Gebührenordnung des Volkshochschulzweckverbandes Südkreis Aachen
über die Erhebung von VHS-Gebühren vom 19. 12. 1986

Aufgrund der §§ 8 Abs. 1 und 19 Abs 3 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01. 10. 1979 (GV. NRW S. 621), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung vom 09. 10. 2007 (GV. NRW S. 380) – SGV. NRW 202 –, in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. 07. 1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung – GO-Reformgesetz – vom 09. 10. 2007 (GV. NRW S. 380) – SGV NRW 2023 –, der §§ 4 ff. des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. 10. 1969 (GV. NRW S. 712), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung – GO-Reformgesetz – vom 09. 10. 2007 (GV. NRW S. 380) – SGV NRW 610 –, sowie des § 5 Abs. 3 Ziffer 11 der Satzung des Volkshochschulzweckverbandes Südkreis Aachen in der Fassung der 2. Änderungssatzung vom 18. 06. 2007 hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 23. 06. 2008 folgende 7. Satzung zur Änderung der Gebührenordnung des Volkshochschulzweckverbandes Südkreis Aachen über die Erhebung von VHS-Gebühren beschlossen.

Art. I

§ 3 – Mindestteilnehmerzahl – erhält in Abs. 3 Satz 1 folgende Fassung:
Unabhängig von den Regelungen der Absätze 1 und 2 kann die VHS-Leitung bei Bedarf Kurse/Seminare auch mit weniger als 10 Teilnehmern stattfinden lassen.

Art. II

Diese Satzung tritt am 01. August 2008 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die 7. Satzung vom 28. 06. 2008 zur Änderung der Gebührenordnung des Volkshochschulzweckverbandes Südkreis Aachen über die Erhebung von VHS-Gebühren wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.
Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, es würde geltend gemacht, dass
a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren nicht durchgeführt wurde,
b) die Satzung nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden ist,
c) der Verbandsvorsteher den Beschluss der Verbandsversammlung vorher beanstandet hat oder
d) der Form- oder Verfahrensmangel gegenüber dem Zweckverband vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet wurde, die den Mangel ergibt.

Monschau, den 28. 06. 2008

Hilsenbeck
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Vier Leichtverletzte bei missglücktem Abbiegemanöver

Zu einem Unfall mit vier leicht verletzten Personen kam es Mittwochabend zwischen Simmerath und Lammersdorf: Ein 26 Jahre alter Mann aus Monschau war auf der L 12 aus Simmerath in Richtung Lammersdorf unterwegs. An der Einmündung zur B 266 bog er links ab. Dabei kollidierte er mit dem Pkw eines von links kommenden 32-jährigen Simmerathers. Bei dem Zusammenprall wurden beide Fahrer sowie eine schwangere Frau und ein Kleinkind leicht verletzt. Sie wurden mit einem Rettungswagen zum Krankenhaus gebracht. Nach ambulanter Behandlung konnten sie wieder entlassen werden. Es entstand ein Sachschaden von ca. 12 000 Euro. Die Pkw waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Während der Unfallaufnahme wurde die B 266 in beide Richtungen gesperrt. Foto: sm

Den Nationalpark sehen und verstehen

Wanderung des Fördervereins Nationalpark Eifel zu renaturierten Bächen

Kalterherberg. Nur wo die Bachforellen leben, gibt es Flussperlmuscheln. Warum? Zusammen mit Stefan Miseré bietet der Förderverein Nationalpark Eifel eine Wanderung zu den renaturierten Mittelgebirgsbächen im Perlbach- und Fuhrtsbachtal an.

Stefan Miseré gibt Informationen zu diesem LIFE-Natur-Projekt. Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Wanderung eingeladen. Für die Teilnahme erbittet der Förderverein eine Spende in Höhe von vier Euro (Mitglieder des Fördervereins Nationalpark Eifel und Kinder zwei Euro). Die Wanderung findet am Freitag, 8. August, um 16 Uhr statt. Sie dauert rund zwei Stunden. Start ist am Hotel „Gut Heistert" in Kalterherberg (Nähe Monschau), Heistertweg, Im Perlbach- und Fuhrtsbachtal, Abzweigung von der N669/B399. Die Wegbeschreibung ist auch im Internet nachzulesen.

Direkt anschließend, um 18.30 Uhr, trifft sich dort auch der für alle Interessierten offene Arbeitskreis Ökologie und Regionalplanung, um Ideen zum Nationalpark aufzugreifen, Antworten zu suchen und Fragen an die Nationalparkverwaltung weiterzugeben. Rückfragen bitte nur direkt über ☏ 0170/4421093.

317 Kilometer in vier Stunden

Wettflüge der **Brieftauben-Reisevereinigung** ab Kirchheim und München

Nordeifel. Die Wettflüge der Brieftauben-Reisevereinigung Rureifel erfolgen von immer weiter vom heimischen Schlag entfernten Startplätzen aus. So wurden jetzt im schwäbischen Kirchheim/Teck insgesamt 338 Tauben von 15 Züchtern aufgelassen.

Der erste Vogel erreichte sein Zuhause bei Irene Schmühl in Nideggen nach nur vierstündigem Flug über 317 Kilometer. Auf Rang zwei und mit weiteren Platzierungen im vorderen Feld landete die Straucher Schlaggemeinschaft Vleugels-Taschbach. Dritte wurde Anneliese Hoven aus Steckenborn, gefolgt von Karl- Heinz und Ingrid Jollet, beide aus Mützenich.

Die Bayernmetropole München war Auflassort des achten Saison-Wettbewerbs. Für die 337 Kilometer lange Luftlinienstrecke benötigte die Siegerin aus dem Schlag des Rureifel- Vorsitzenden Matthias Herpertz aus Hürtgenwald gut sechs Stunden.

Zweiter wurde Vleugels-Taschbach, die Positionen drei und sechs belegten Franz und Marlene Friederichs aus Obermaubach. Über weitere Platzierungen konnten sich die Nideggener Klaus Peter und Irene Schmühl freuen. Letztere gewann auch die ausgelobte Sportuhr. (M. S.)

GLÜCKWUNSCHWOCHEN.
NULL ZINSEN. NULL ANZAHLUNG.
Colt 3-Türer Instyle
Colt 5-Türer Instyle
Colt Coupé-Cabriolet
Ein unverbindliches Finanzierungsbeispiel der MKG Bank (www.mkg-bank.de): 3 Diamanten-Kredit für den Mitsubishi Colt 1.1[1]; 36 Monate Laufzeit; 10.000 km Laufleistung/Jahr:

zugrunde liegender Fahrzeugpreis	effektiver Jahreszins	Anzahlung	35 Monatsraten a	Restrate
12.310,- €	0,0 %	0,- €	176,- €	6.170,- €

SPAREN SIE MIT. BIS ZUM 31. JULI.
Glückwunsch: Der Colt ist Sieger bei der ADAC-Pannenstatistik 2008. Wir feiern das starke Ergebnis mit starken Angeboten für Sie. Der Colt z. B. mit:
· größter Beinfreiheit in seiner Klasse · elektrischen Scheibenheber vorn · sportlichem Styling · ABS mit EBD · Front- und Seitenairbags · Klimaanlage mit automatischer Temperaturregelung · Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung
MITSUBISHI MOTORS
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH
Autohaus Offermann
Autohaus M. Offermann
Eicherscheid 25, 52152 Simmerath
Telefon 02473/8028, Fax 02473/6258
info@autohaus-offermann.de, www.autohaus-offermann.de
[1] Kraftstoffverbrauch (1/100 km): innerorts: 7,3; außerorts: 4,8; kombiniert: 5,7; CO_2-Emissionen: 135 g/km.

ESPRIT HAAS
www.haasmoden.de
Hauptstraße 65 · Simmerath

Wir wünschen Ihnen einen guten Einkauf in der Eifel

allmilmö
Küchen liefert und montiert:
Küchen Schönborn
52152 Simmerath
Matthias-Zimmermann-Straße 5
Tel. 0 24 73 / 10 12

Seidenblumen Lagerverkauf!
Flower Design, Vennstr. 2, Roetgen
GmbH&Co KG Mo-fr. 9.00-17.00 Uhr

Lieferant aller Vereine
Grünepleistr. 1
(an der Bundestr.)
52159 Roetgen
Tel. 02471/4900
Öz.:mo-fr. 9.00-19.00, sa. 9.00-17.00 Uhr
plum Schuh- und Sporthaus

Ihr EDV-Partner
rader
Computer & Service
Hardware Zubehör
Software Service
in 52152 Simmerath · Hauptstr. 17
☎ 02473/938825 · Fax 02473/938819
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-18.30 Sa. 9.30-13.00
E-Mail: Info@rader-computer.de

Körper, Geist und Seele stärken...
- vergnügliches Gedächtnistraining
- Gymnastik, Sitzgymnastik
- Singkreis mit Klavierbegleitung
- Basteln, Gesellschaftsspiele und Tagesausflüge
- 1x monatlich gemeinsames Musizieren mit den „Monschauer Dütchen"

Maria·Hilf·Stift Seniorenzentrum Monschau
Auf dem Schloß 5
52156 Monschau
www.maria-hilft-stift.de

Ihre persönliche Beratung: Tel. 02472/85 - 111 Schwester Daisy Maria